

Kandidaten stellen sich im Reich vor

Steinach – Amtsinhaber Ulrich Kurtz (GfS) stellt sich in einer Podiumsrunde seinen Herausforderern Sebastian Steinheißer (CDU) und Einzelbewerber Rainer Müller. Die drei Bewerber zu den Bürgermeisterwahlen am 22. April treffen am Freitag im Vereinshaus Reich aufeinander. Es lädt ein der „Stadtkanal Steinach“. Die Veranstaltung ist öffentlich. Es besteht die Möglichkeit, Fragen an die Bewerber zu stellen, teilt Otto Eichhorn vom Stadtkanal mit. Beginn: 19 Uhr.

Wir gratulieren

Neuhaus Irmgard Matthäi zum 77., Gerhard Bock zum 74., Marianne Günther zum 72.; Steinheid Hella Baumann zum 80., Hella Strebe zum 76.; Lauscha Ludwig Bäß zum 85., Wolfgang Husten zum 73., Margarete Scheler zum 71.; Ernstthal Hans Müller-Schwefel zum 77. Geburtstag.

Kirchliches

Neuhaus, heute, 17.30 Uhr: Jugendgruppe.

Neuhaus-Wetter

9 Uhr: 10 Grad, heiter
15 Uhr: 14 Grad, heiter
Das Wetter vorgestern:
Maximum: 10,5 Grad
Minimum: 2,2 Grad
Heute vor einem Jahr:
Maximum: 8,0 Grad
Minimum: -0,9 Grad
Rekorde am 28.3. seit 1955:
Maximum 1989: 17,4 Grad
Minimum 1995: -7,6 Grad

In Kürze

Einwohnerversammlung im Glaswerk

Ernstthal – Zur Einwohnerversammlung wird für Freitag, 13. April, ins Glaswerk nach Ernstthal eingeladen. Der Bürgermeister will dabei zur Ortsentwicklung informieren. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Für Lauscha findet die Einwohnerversammlung zum gleichen Thema am Mittwoch, 18. April, im Kulturhaus, 19 Uhr, statt.

Heute zum Singabend nach Schmalenbuche

Neuhaus am Rennweg – Der Thüringer Wald-Verein Neuhaus am Rennweg lädt ein zum Frühlings-Singabend im Hotel „Rennsteig“ in Schmalenbuche für heute, 19 Uhr. Gemeinsam wird Dieter Halle musikalisch auf den Frühling und das Wanderjahr 2012 gestimmt. Fritz Böhm aus Lauscha wird seine Zither erklingen lassen.

Infos für Schaf- und Ziegenhalter

Harras – Das Landwirtschaftsamt Hildburghausen weist auf eine Infoveranstaltung hin für Schaf- und Ziegenhalter am Dienstag, 3. April, 19 Uhr, in der Gaststätte „Grüner Baum“ in Harras. Themen: Vorstellung des aktuellen Merkblattes zur Ausweisung von Landschaftselementen und zur Abgrenzung von Verbuchung und dessen Berücksichtigung bei der InVeKoS-Antragstellung 2012.

Volkssolidarität informiert

Neuhaus, heute, 9.15 Uhr: Computertreff für Jung und Alt; 13.30 Uhr: Kartnachtsabend
Steinach (Klub), Kirchstraße 2, morgen, 13.30 Uhr: Rätselnachmittag

Ihre Zeitung vor Ort

Lokalredaktion Sonneberg/Neuhaus:
Zuständige Redakteure für die Rennsteigregion:
Andreas Beer, Tel. (0 36 75) 89 38 84
Raimund Sander, Tel. (0 36 75) 75 41 69
Bismarckstraße 6, 96515 Sonneberg
E-Mail: lokal.neuhaus@freies-wort.de
Lokalsport Sonneberg/Neuhaus:
Lars Fritzl, Tel. (0 36 81) 85 11 36,
Fax (0 36 81) 85 12 11,
E-Mail: lokalsport.sonneberg@freies-wort.de
Leserservice (Abo, Zustellung):
Tel. (0 18 03) 69 54 50*, Fax (0 18 03) 69 54 45*
E-Mail: aboservice@freies-wort.de
Anzeigenservice für Privatkunden:
Tel. (0 18 03) 69 54 60*, Fax (0 36 81) 85 11 73
Anzeigenservice für Geschäftskunden:
Tel. (0 36 79) 72 79 45, Fax (0 36 79) 72 79 46
*Festnetz 9 ct/min, mobil max. 42 ct/min

Das dreifache Jubiläum von Feuerwehr, Feuerwehrverein und Wiedergründung des Feuerwehrvereins prägte die Rückschau der Vereinsaktiven in der Brunnenstadt.

Von Norbert Kleinteich

Steinach – Auf ein Jahr voller Aktivitäten, guter Organisation und Planung blickte der Feuerwehrverein Steinach in seiner Jahreshauptversammlung zurück.

Nicht allein die stabile Mitgliederzahl von 114 zuzüglich der 30 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr spricht dafür, dass sich der Verein als feste Gemeinschaft einen festen Platz im Vereinsleben der Stadt Steinach erobert hat. Dies zeigte Vereins-



Silvio Queck.

vorsitzender Silvio Queck in seinem Rechenschaftsbericht auf.

Das Ereignis des Jahres 2011 war unumstritten das dreifache Jubiläum: 120 Jahre Feuerwehr, 75 Jahre Feuerwehrverein und 15 Jahre Wiedergründung des Feuerwehrvereins. Mit einer großen Festveranstaltung feierte man dieses Jubelfest, zu dem selbstverständlich viele Ehrengäste begrüßt und zu dem verdienstvolle Kameraden, Kameradinnen und Vereinsmitglieder geehrt wurden. Bedacht hat man hier insbesondere drei Firmen, die als Freund und Förderer seit Jahr und Tag als Sponsoren in finanzieller und materieller Hinsicht die Feuerwehr unterstützen.

Queck dankte an dieser Stelle besonders der Kameradin Sabine Zitzmann und Vereinsmitglied Christel Blechschmidt für ihren Einsatz und unermüdete Hilfe. Die Meinung des Vereinschefs, dass diese Veranstaltung jedem als Höhepunkt in Erinnerung bleibt, wird sicher jeder der

Anwesenden teilen. Neben den anderen Feierlichkeiten des Jahres setzte die Steinacher Feuerwehr mit dem Straßenfest in der Mittelstraße Akzente. Bei traumhaftem Wetter verband man mit der Festivität die Einweihung des neuen Kommandowagens und hatte dadurch obendrein mit den Nachbarfeuerwehren zusätzlichen Publikumsverkehr. Queck dankte im Rückblick an diese gelungene Veranstaltung den Kameradinnen und Kameraden, den Vereinsmitgliedern sowie den Anwohnern der Mittelstraße für ihre Hilfe und Unterstützung recht herzlich, besonders aber Steigers Frischeladen. „Dank ihrer Hilfe konnten wir vieles unproblematisch organisieren“, betonte Queck.

Dazu erinnerte er an die Teilnahme am Kreisfeuerwehrtag und Kreisjugendfeuerwehrtag. „Nachwuchsjugendfeuerwehrtag“, teilte der Vereinsvorsitzende glücklich mit und lobte das hohe Leistungs- und Ausbildungsniveau der Jugendfeuerwehr bei den Kreisaußscheidungen der jeweiligen Altersklassen. Jugendwart Marco Greiner und seine Helfer seien hier diejenigen, die viel dafür unternahmen, damit die dafür notwendige Ausbildung interessant und sinnvoll gestaltet wird. So habe es auch im vergangenen Jahr eine Vielzahl an Veranstaltungen gegeben, an denen die Jugend beteiligt war bzw. einbezogen wurde.

Das Schmücken des Brunnens ist eine Tradition, der man besondere Aufmerksamkeit schenkt. Wie Queck mitteilte, gäbe es auf Grund der Initiative der Feuerwehr für die Brunnen (Felsenbrunnen, Wiegandsbrunnen und dem sogenannten Stauchenbrunnen) wieder ausreichend Wasser. Wie tief sich die kameradschaftliche Verbundenheit in 20 Jahren mit der mit der Partnerfeuerwehr aus Korb gefestigt hat, schilderte der Vereinschef im Hinblick auf die Feier mit der Partnergemeinde Korb im Mai 2011. „Es waren drei erlebnisreiche Tage“, erinnert Queck. Man habe die Kameraden aus Korb bei den einzelnen Veranstaltungen begleitet und sich in der Vorbereitung und Durchführung der Vorbereitungen eingebracht und so die Stadtverwaltung unterstützt. Auch für dieses Jahr soll es wieder gemeinsame Veranstaltungen geben.

Im vergangenen Jahr war der Vorstand bei acht Vorstandssitzungen aktiv, dazu wurde eine Jahreshauptversammlung mit Wahl durchgeführt, Jubilare und kranke Kameraden erhielten von der Feuerwehr Besuch.

Termine des Vorjahres stehen auch in 2012 wieder an. Am 14. April wird ab 9 Uhr zum Frühjahrspatz in und



Das Straßenfest 2011 war gleichzeitig Treffpunkt der benachbarten Feuerwehren.

Fotos: Kleinteich

um das Gerätehaus aufgerufen. Der Kreisjugendfeuerwehrtag findet am 23. Juni, das Straßenfest am Brunnen in der Mittelstraße und der Kreisfeuerwehrtag am 16. Juni statt. Auch wenn der Wandertag im Jahr zuvor ausfiel, in diesem Jahr soll er auf alle Fälle wieder absolviert werden, so Queck. Genauso wird man wieder zum Volkstrauertag präsent sein und zum Jahresabschluss wieder den Jahresabschluss feiern.



Die Wahl des Kassenprüfers fiel einstimmig auf Christa Ehrhardt.



Die Apelsbergstraße auf einer alten Postkarte.

Foto: Privat

Literarisches für Herrnheiser und Gäste

Neuhaus am Rennweg – Zu einem besinnlichen und humorvollen Nachmittag lädt der Förderverein Geißlerhaus ein. Der Verein und die Mundartdichterin Marga Schneider aus Neuhaus bitten am Samstag, 31. März, ab 14 Uhr im Museum Geißlerhaus zum literarischen Nachmittag.

Das Motto des Beisammenseins lautet: „Damals war's“. Dabei werden in Wort und Bild unterhaltsame Erinnerungen wachgerufen an die Leute der „unteren Gass“ (Apelsbergstraße) und der „oberen Gass“ (Mantelstraße), der jetzigen Ernst-Thäl-

mann-Straße, teilt Horst Traut mit. Dokumentiert und mit Anekdoten angereichert wird die Historie dieser beiden Straßen in Neuhaus am Rennweg.

Der Verein möchte mit dem Nachmittag anregen, die Geschichten, die zwar in Erinnerung, aber noch lange nicht alle aufgeschrieben sind, lebendig zu halten.

Und natürlich sind die Herrnhäuser auch eingeladen, sich selbst rege an der Diskussion und an der heimatkundlichen Spurensuche zu beteiligen.

ANZEIGE

DIE LETZE CHANCE!
Samstag 16 Uhr Schluss Ende!

TOTALER RÄUMUNGSVERKAUF

EINMALIGE GELEGENHEIT

SIE SPAREN BIS 70%

Alles Muss Raus !!! wegen Umbau-Neugestaltung!

Wohnwände, Schlafzimmer, Kommoden, Essgruppen, Einzelschränke, Stoffgarnituren, Betten, Matratzen, Rahmen, Ruhe-Relaxsessel, Garderoben Couchtische, Kleinmöbel & vieles mehr!!

Einbauküchen - Studio

TESTEN SIE UNSERE TOP MATRATZEN
2 MATRATZEN KAUFEN NUR 1 BEZAHLEN

Möbelhaus Müller
98724 NEUHAUS AM RENNWEG
SONNENBERGER STRASSE 65
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.:9-18Uhr & Sa.:9-15Uhr Tel.: 03679/72 26 93